

TISCHTENNIS – 1. Bezirksliga VfB Greiz e.V. - OTG 1902 Gera

Nach der Niederlage vor einer Woche zum Auftakt der Saison in Braunichswalde wollte der VfB Greiz im ersten Heimspiel der Saison den Gästen aus Gera das Ligaleben schwer machen. Trotz tropischer Temperaturen in der Turnhalle konnte man endlich auch beim VfB Greiz erkennen, dass sie dem Niveau in der 1. Bezirksliga gewachsen sind.

Pünktlich um 14:00 Uhr sprang der erste Ball in den Doppelspielen. Leider musste der VfB Greiz, wie eine Woche zuvor, einen Rückstand nach den Doppelspielen aufholen.

Ebenfalls war zu erwarten, dass das obere Paarkreuz des VfB Greiz keine bis nur geringe Chancen haben würde, gegen das wohl vermeintlich beste obere Paarkreuz der Liga zu punkten. Schnell stand es 0:5 aus Sicht des Gastgebers.

In den nächsten vier Spielen dominierte hingegen der VfB Greiz. Auch wenn durch den Ausfall von zwei Stammspielern der Geraer ein leichter Vorteil für die Greizer entstand, waren die verdienten 4 Punkte für die sich herankämpfende Mannschaft aus Greiz anerkennenswert.

Im weiteren Spielverlauf blieben jedoch Hempel, Bretschneider und Krause chancenlos gegen ihre Gegner aus Gera.

Nun hieß es für die Greizer erneut, die folgenden Spiele zu gewinnen, um wenigstens den ersten Punktgewinn verzeichnen zu können. Nach Siegen von Güther (Greiz) über Riedel und Oefler über Buchald hatte auch Steinbach (Ersatz) das bessere Ende aus Sicht der Greizer. Dies ließ auf ein verdientes Unentschieden hoffen.

Im Entscheidungsdoppel lief es jedoch weniger glücklich. Nach vier knappen Sätzen und hartnäckiger Gegenwehr konnte der VfB Greiz nichts gegen eine erneute Doppelniederlage ausrichten.

Der knappe 7:9 Endstand war eine klare Steigerung gegenüber dem misslungenen Saisonstart vor einer Woche. In der nächsten Woche heißt es neu anzugreifen und gegen den VfL 1990 Gera Punkte einzufahren.

Punkte für Greiz: Güther, Oefler, Steinbach je 2, Krause 1

Janus Bretschneider